

Ein Folder mit Folgen

Der Flyer **Mit Bilderbüchern wächst man besser** hat bereits eine Auflage von 100.000 Exemplaren erreicht. Er wird nicht nur verteilt, sondern auch für Aktionen eingesetzt – zum Beispiel in der Buchhandlung Marabu in Wermelskirchen



Gaby van Wahden beim Vorlesen im Kindergarten:
„Wir müssen was tun für's Bilderbuch“

Aktionen

Zur Frankfurter Buchmesse 2005 wurde der von Philip Waechter und Moni Port gestaltete Flyer „Mit Bilderbüchern wächst man besser“ erstmals präsentiert (s.a. BuchMarkt 9/2005 und www.buchmarkt.de). Die gemeinsame Aktion der Arbeitsgemeinschaft von Jugendbuchverlagen (avj), der österreichischen Arbeitsgemeinschaft von Jugendbuchverlagen, von Börsenblatt, BuchMarkt und Stiftung Lesen soll auf humorvolle wie fundierte Weise die Bedeutung von Bilderbüchern für die Entwicklung des Kindes wieder deutlicher in Erinnerung rufen. Und hat offensichtlich einen Nerv getroffen: Inzwischen ist der bei der avj zu bestellende Flyer in dritter Auflage lieferbar und hat damit eine Gesamtauflage von 100.000 Exemplaren erreicht. Auch das Streifenplakat mit Messlatte wird oft nachgefragt.

Infos zum Flyer

Sie setzen den Flyer „Mit Bilderbüchern wächst man besser“ ebenfalls ein? Oder haben weitere Anregungen? Dann schreiben Sie uns: BuchMarkt, Susanna Wengeler, Sperberweg 4A, 40668 Meerbusch, susanna.wengeler@buchmarkt.de.



Sie haben den Flyer noch nicht, möchten ihn aber bestellen? Es gibt ihn bei der Geschäftsstelle der avj, Großer Hirschgraben 17-21, 60311 Frankfurt, Tel.: 069/1306 248, Fax: 069/1306 403, info.avj@boev.de (Mindestbestellmenge für den Buchhandel sind 100

Exemplare zu einem Preis von 5 Euro zzgl. MwSt. und Portokosten).

Das Schöne: Die Flyer werden nicht nur an interessierte Eltern und Erzieher verteilt, sondern in einigen Fällen auch als Baustein einer Aktion zum Thema Bilderbuch eingesetzt. Die Buchhandlung Marabu in Wermelskirchen (www.buchhandlung-marabu.de) zum Beispiel hat das Bilderbuch ganz ins Zentrum ihrer Aktivitäten das Jahr 2006 gerückt. „Bilderbücher verkaufen wir nicht mehr in dem Maß wie früher, oft spielt dabei der Preis eine Rolle“, erklärt die Leiterin der Kinder- und Jugendbuchabteilung Gaby van Wahden. „Also müssen wir etwas tun!“

So gab es im Januar in der Buchhandlung Marabu einen Informationsabend für Erzieherinnen. Sieben Einrichtungen waren vertreten, ebenso die Leiterin der Stadtbücherei. Gaby van Wahden stellte ihr Bilderbuchprojekt vor und eröffnete ihre Erläuterungen mit der Präsentation des Flyers „Mit Bilderbüchern wächst man besser“. Seither wandert eine Bücherkiste durch acht Kindergärten, bestückt mit 19 Titeln, die von den Verlagen arsEdition, Carlsen, Oetinger und Thienemann gesponsert wurden.

„Ich habe den Kindergärten freigestellt, was sie mit den Büchern machen“, so Gaby van Wahden. „Es wäre wohl illusorisch anzunehmen, dass sie alle Bücher mit den Kindern lesen.“ Dennoch verschwinden die Bücher nicht in einer Black Box: Die Buchhändlerin hat ein DIN-A-4 Heft beigelegt, in dem die Erzieherinnen dokumentieren, wie sie die Bücher eingesetzt haben. „Manche planen zum Beispiel Projekte in Kleingruppen, die Ergebnisse könnten bei uns auch zur Schaufensterpräsentation werden“, so van Wahden. Bei Marabu ist nämlich eines der drei Fenster das ganze Jahr lang fürs Bilderbuch reserviert. Den ersten Kindergarten hat die Buchhändlerin bereits besucht, um selber vorzulesen.

Auch an die Eltern ist gedacht – sie können bei Marabu Workshops besuchen, die Gaby van Wahden jeweils unter ein Motto aus dem Flyer gestellt hat: „Ein Bilderbuch ist das Tor zur weiten Welt des Lesens“, „Ein Bilderbuch macht Lust, sich eigene Geschichten auszudenken“ und „Ein Bilderbuch kann man sich vorlesen lassen. Das ist das Schönste! Und später kann man es selber lesen.“

Auch eine Kooperation mit der Stadtbücherei ist geplant, bei der Familien Titellisten an die Hand gegeben werden, um Lust auf das Bilderbuchangebot und das Vorlesen zu machen. Darüber informiert van Wahden gerade gezielt Grundschulen, damit möglichst viele Kinder erreicht werden. Die Abschlussveranstaltung des Bilderbuchjahrs soll schließlich im Dezember ebenfalls in der Bibliothek stattfinden.

Der Flyer „Mit Bilderbüchern wächst man besser“ kommt auch bei einer Aktion des Arena Verlags in Kooperation mit der Stiftung Lesen zum Einsatz, mit der die Stadtbücherei Würzburg unterstützt wird. Die hat unter dem Motto „Babys brauchen Bücher! Starterpaket für Eltern“ im Februar eine Initiative für Eltern gestartet. Eine Broschüre enthält neben Tipps für Eltern auch Informationen zur Bibliotheksausleihe, Anleitungen für Fingerspiele und einen Gutschein. Mit letzterem erhalten Eltern in der Bücherei ihr Starterpaket mit einem kostenlosen Leseausweis, dem Flyer und Streifenplakat „Mit Bilderbüchern wächst man besser“ sowie ein Pappbilderbuch aus der Edition Bücherbär im Arena Verlag. 500 Exemplare hat der Würzburger Verlag für die Aktion gestiftet.

Auf dass mit solch einem Engagement auch die Bilderbuchumsätze wachsen und gedeihen!

SUSANNA WENGLER